

Anlässlich des Deutsch-Französischen Tages am 22. Januar stand der darauf folgende Montag am Maria-Ward-Gymnasium ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft.

### Vorlesewettbewerb für die 7. Klassen



Für die 7. Klassen fand der traditionelle Vorlesewettbewerb statt. Dafür wurden im Vorfeld bereits zwei Vertreter einer jeden Französischgruppe ausgewählt, die dann am Vorlesewettbewerb in zwei verschiedenen Kategorien (Lesen eines bekannten und eines unbekanntes Textes) gegeneinander antraten. Um die Beratungszeit der Jury zu überbrücken, wurden nach den Leseproben verschiedene französische Lieder gesungen. Insbesondere Lea Nitsche (7c) konnte die Jury von ihrer französischen Aussprache überzeugen, sodass sie den ersten Platz für sich beanspruchen konnte. An dieser Stelle noch einmal Glückwunsch an Lea, aber auch an ihre fünf Mitstreiterinnen (Finnja Braun, 7b, Laureen Mitsching, 7c, Steffi Pop, 7b, Katharina Schwitz, 7a und Miriam Wienzl, 7a), die allesamt ihre Lesekünste unter Beweis gestellt haben. Mit einem deutsch-französischen Lesezeichen in der Hand und viel französischer Musik im Ohr ging es danach wieder beschwingt in den Unterricht zurück.

### Verleihung der DELF-Diplome



Auch für 34 Schülerinnen und Schüler der jetzigen Q 11 hatte dieser Tag eine besondere Bedeutung, denn Frau Bindl überreichte ihnen ihre DELF-Diplome, welche die DELF-Kandidaten mit den DELF-Prüfungen (in mündlicher und schriftlicher Form) im April 2016 erworben hatten, und lobte die Kandidaten in ihrer kleinen Ansprache für ihr Engagement und die oft sehr guten Ergebnisse. Toutes nos félicitations!